Anleitung zum fertigen Holzcontainer

Du brauchst:

Lieferumfang des Sets

Werkzeuge:

- Akku-Schrauber
- Bit für Torx-Schrauben
- Tacker

Materialliste:

- 4 Seitenwände und 1 Boden (im Lieferumfang enthalten)
- 24x Schrauben Universal mit Senkfrästaschenkopf (im Lieferumfang enthalten)
- Drainagefolie, Gitter und Vlies zum Auskleiden
- Holzlasur/Holzöl

Los geht's- Schritt für Schritt

1|5 **Streichen** (optional)

Um das Holz haltbarer zu machen, empfehlen wir eine Holzschutzlasur auf die Bauteile des Pflanzkübels aufzutragen. Sollte der Kübel im Innenbereich stehen kann das Holz auch mit Leinöl eingeölt werden, dadurch kommt das Holz besser zu Geltung.

2|5 **Montage des Pflanzkübels**

Die Seitenteile werden nach und nach aufrecht wie ein Quadrat aufgestellt, die Schrauben werden dann in den vorgesehenen Vorbohrungen mit den Seitenteilen verschraubt.

Sind die Seitenteile fertig verschraubt bringt man den Boden in den Kasten ein. Der Boden wird ebenfalls mit den Seitenteilen in den vorgesehenen Vorbohrungen verschraubt.

3|5 **Folie/Vlies einbringen**

Um das Holz vor schneller Verrottung durch die feuchte Erde zu schützen, bringen man eine Drainagefolie oder Vlies in den Pflanzkübel ein. Einen Streifen befestigt man mit dem Tacker an den Seitenwänden und einen am Boden. Zum Schluss schneidet man noch ein paar Abflusslöcher in die Drainagefolie am Boden. Das Wasser kann dann durch die Spalten zwischen den Brettern abfließen.

4|5 **Drainageschicht** (optional)

Möchte man noch zusätzlich eine Drainageschicht hinzufügen, sollten man kleine Löcher in den Boden bohren. Benötigen wird dann noch ein Drainagegitter, Blähton oder Mineralgranulat und ein Drainagefilz oder Vlies.

Damit die Löcher nicht verstopfen wird der Boden mit dem Drainagegitter abgedeckt. Dann wird eine ca. 5 cm hohe Schicht an Blähton oder Mineralgranulat in den Kübel gefüllt. Soll sich diese Schicht nicht mit der Pflanzerde vermischen, kann man diese Optional mit einem Vlies oder Filz abdecken.

5|5 **Füllen und Bepflanzen**

Der Kübel kann nun mit handelsüblicher Balkon- oder Kübelpflanzenerde zu circa zwei Dritteln gefüllt und nach Wunsch bepflanzt werden. Die Erde nach dem Pflanzen leicht festdrücken, besonders an den Seiten. So entstehen keine Hohlräume und die Pflanzen können im Kübel später gut wurzeln. Nach dem Pflanzen diese gut anwässern.

Viel Spaß beim Zusammenbau!

Zuckerhutfichte in einem fertigem Holzcontainer

Häufige Fragen:

Welche Pflanzen eignen sich für einen Pflanzkübel?

Prinzipiell eignen sich alle kleineren Pflanzen für die Pflanzung im Kübel und die Bepflanzung ist komplett Ihnen überlassen.

Wollen Sie den Kübel jedoch nicht jedes Jahr neu Bepflanzen, eignen sich besonders winterharte Kübelpflanzen. Dazu gehören unter anderem:

- Rhododendron
- Efeu
- Hortensien
- Duftflieder
- Salbei
- Lavendel
- Winterheide

Wie groß sollte ein Pflanzkübel sein?

Pflanzen brauchen viel Platz, um wachsen zu können. Der Kübel sollte mindestens fünf Zentimeter breiter als der Wurzelballen sein - vor allem sollten die Proportionen von Wuchsgröße und Topfgröße stimmig sein. Ein größeres Volumen ist gut für ein gesundes Wurzelwachstum. Falls nötig, müssen Sie die Pflanze alle zwei/drei Jahre in ein größeres Gefäß pflanzen.

Wie schütze ich Kübelpflanzen im Winter?

Da Kübelpflanzen Ihre Wurzeln oberhalb des Gartenbodens haben, benötigen auch sonst winterharte Pflanzen einen Winterschutz. Diese sollten die Wintermonate über falls möglich an einem geschützten Standort stehen (beispielsweise an einer Hauswand oder in einer hellen Garage). Zudem sollte man das Gefäß auf eine Styroporplatte oder Ähnlichem stellen. Sollte das nicht möglich sein packen Sie den Topf mit einem Schutzvlies fest ein.

Wie dünge ich Kübelpflanzen richtig?

Direkt nach dem Eintopfen in die frische nährstoffreiche Erde muss in der Regel nicht gedüngt werden, im Laufe des Sommers benötigen Topfpflanzen aber eine regelmäßige Düngung. Gedüngt wird in der Regel zwischen April und September, im Frühjahr bietet sich die Verwendung eines Langzeitdüngers an. Regelmäßig nach Bedarf kann auch ein Kurzzeitdünger alle 2 bis 4 Wochen verabreicht werden.

Wie gieße ich Kübelpflanzen richtig?

Der ideale Zeitpunkt zum Gießen der Kübelpflanzen ist der frühe Morgen. Die Pflanzen sind über Nacht abgekühlt und haben weniger Probleme das Gießwasser aufzunehmen. Die Häufigkeit des Gießens hängt von den jeweiligen Bedürfnissen der Kübelpflanzen ab. Ist die Erde der Pflanzen abgetrocknet, muss gegossen werden! Am besten zum Gießen eignet sich Regenwasser.